

Girls-for-mint im Faszination Technik-Mobil

Projekttitel/Projektnummer	Girls-for-mint im Faszination Technik-Mobil, 20-025	
Trägerschaft	Bildxzug, Faszination Technik	
Projektteam	Beat Gauderon Rainer Walser Maddy Renggli Melanie Schuler Angelika Jäggi Enya Ruzza	Geschäftsleiter bildxzug strategische Leitung & Entwicklung, Workshopleiter Projektmitarbeiterin Projektmitarbeiterin Projektmitarbeiterin Lernende Mediamatikerin (bildxzug)
Kontakt	T: +41 41 544 77 00 M: info@faszinationstechnik.ch	
Bereich	MINT-Förderung, Fachkräftemangel, Gender, Gleichstellung in der Berufswahl	

Ziele und Projektaktivitäten

Ausgangslage

Technisches und naturwissenschaftliches Fachwissen ist für den Wirtschafts- und Bildungsstandort Schweiz von zentraler Bedeutung. Der Fachkräftemangel in diesem Bereich zeichnet sich bereits seit einigen Jahren ab. Das Projekt *Faszination Technik* wurde im Jahre 2011 von der Zuger Wirtschaftskammer gegründet und wird seit 2013 durch *bildxzug* als Trägerschaft getragen. Ziel des *Faszination-Technik*-Projektes ist, junge Menschen für Themen der MINT-Berufe (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zu begeistern und damit einen bedeutenden Beitrag gegen den Fachkräftemangel zu leisten. Mit praxisnahen Workshops wird der Einblick in naturwissenschaftliche und technische Berufsfelder ermöglicht. Das Angebot umfasst Workshops in den Bereichen Robotik, Programmierung, Website-Bau und 360°-Fotografie. Um dort anzusetzen, wo sich die Kinder und Jugendlichen aufhalten, wurde im Jahre 2021 ein ausgemusterter ÖV-Bus umgebaut, das *Technik-Mobil* entstand. Das Mobil ist seither auf verschiedenen Schulplätzen unterwegs. Das Projekt ist gemeinnützig und soll nebst der Förderung der Chancengleichheit dem Fachkräftemangel entgegenwirken und somit der Allgemeinheit dienen.

girls-for-mint



Das Projekt *girls-for-mint* hat zum Ziel, auf die Gleichstellung der Geschlechter in der Berufswelt hin und dem Fachkräftemangel im MINT-Bereich entgegenzuwirken. Es ist dem bereits bestehenden Projekt *Faszination Technik* angegliedert, um Synergien in den Bereichen Organisation und Kommunikation zu schaffen.

Seit November 2018 bieten wir mit grossem Erfolg Workshops für Mädchen an, die einen praxisnahen Einblick in naturwissenschaftliche und technische Berufsfelder ermöglichen. Das Angebot ist für die Teilnehmerinnen kostenlos und findet ausserschulisch, am Mittwochnachmittag, samstags oder während der Ferien statt. *girls-for-mint* setzt auf der praktischen Ebene der Erfahrung und des Experimentierens an. Die Workshops bieten Mädchen die Möglichkeit, sich in Tätigkeitsbereichen zu versuchen, die nicht herkömmlichen Vorstellungen «weiblicher» Berufs- und Erwerbstätigkeit entsprechen. *girls-for-mint* bietet die Workshops ausschliesslich für Mädchen an, sodass diese unter sich lernen können.

Ziele der Workshops

- Wir vermitteln Wissen und Methoden.
- Die mögliche Vielfalt jenseits von Geschlechterstereotypen in der Berufswahl aufzeigen, namentlich im Bereich der MINT-Berufe.
- Freude und Interesse am Experimentieren, Tüfteln und Gestalten in der Praxis wecken.
- Die Mädchen experimentieren selbstbestimmt und testen neue Wege.
- Zur Diskussion und Reflexion von Geschlechterstereotypen in der Berufswahl anregen.
- Sensibilisierung von Mädchen für Genderaspekte bei der Berufswahl (Rollenbilder, Geschlechterstereotypen).

Workshopangebot

Während der Projektdauer entstand ein Workshopangebot aus den folgenden elf Workshops:

- Calliope mini 1
- Calliope mini 2
- 3D-Drucker
- Intelligentes Licht
- Sketchnotes & Website
- Lego Mindstorm
- Scratch
- Roboter
- Pflanzenüberwachung mit Calliope
- 360°-Fotografie
- Löten



Ergebnisse und Resultate

Seit Beginn des Projekts im Jahr 2018 fanden insgesamt rund 135 Workshops mit knapp 750 Mädchen statt (Stand Ende 2023). Bei rund 80 Faszination-Technik-Workshops in Schulklassen konnten weitere Mädchen erreicht werden.

Die girls-for-mint-Workshops – genauso wie jene von Faszination Technik – haben durch das seit 2021 im Betrieb stehende Technik-Mobil einen richtigen Aufschwung erlebt. Die Nähe zum Zielpublikum, die Niederschwelligkeit, die das Angebot «vor Ort» mit sich bringt, sowie die Aufmerksamkeit, die das visuell auffällige Technik-Mobil generiert, trugen dazu bei, dass ab dem ersten Kontakt eine Sensibilisierung auf die MINT-Themen stattfinden konnte. Bei der methodischen Umsetzung der Workshops fand im Verlauf der Projektdauer ein Wandel vom eher frontalen Unterricht zum explorativen Ansatz statt. Dieser bietet viel Platz zum Entdecken und Tüfteln, sodass sich daraus spannende und erfolgsversprechende zusätzliche Workshopangebote entwickelt haben.

- Die Workshops wurden gendergerecht angepasst.
- Das Workshopangebot wurde erweitert. So verfügt Faszination Technik im Moment über elf verschiedene Workshops, welche laufend angepasst und auch individualisiert werden können (z.B. falls Mädchen bereits Vorkenntnisse mitbringen).
- Es existiert ein Pool mit Workshopleitenden.
- Lernende, welche im Projekt mitarbeiteten, wurden durch ihre Vorbildrolle wie auch in ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt und stellten oft eine Schlüsselfigur für die Schülerinnen in Bezug auf ihre Berufswahl dar.
- Lehrpersonen konnten für die Gender-Thematik sensibilisiert werden.
- Neben den Workshops und den Massnahmen im Bereich der Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit konnte die Bekanntheit des Projekts ebenfalls durch viele öffentliche Anlässe gesteigert werden.
- Durch die Präsentation des Angebots bei der Rektorenkonferenz und der Schulpräsidentenkonferenz konnten, die mit dem Fachkräftemangel und der Gender-Thematik verbundenen Anliegen auf politischer Ebene platziert werden.

Empfehlungen für ähnliche Projekte

- Sponsoringthema strukturiert angehen: entweder auslagern oder Weiterbildung für Projektmitarbeitende, zusätzliche Ressourcen einplanen
- Bestehende Gremien/Anspruchsgruppen intensiv für den Austausch nutzen und Identifikation schaffen (z.B. unter Leitungspersonen, Sponsor*innen, Partner*innen)
- Trägerschaft breit abstützen
- Strategische Ebene in die Verantwortung nehmen
- Ausdauer: sich bewusst sein, dass gewisse Dinge Zeit brauchen

Materialien, Angebote und Informationen

Unser Technik-Mobil hat 12 bis max. 14 Arbeitsplätze und ist ausgestattet mit Grundmaterial für die Workshops. Bei Bedarf kommen wir gerne mit dem Technik-Mobil vorbei, um bei Ihnen vor Ort einen Workshop anzubieten.

11.03.2024

unterstützt durch:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI
**Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung
von Frau und Mann EBG**
Finanzhilfen